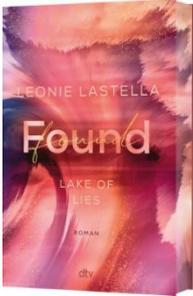


Lake of Lies – Found



Der Wunsch von River war es immer schon seine Kindheit und die schmerzlichen Erinnerungen hinter sich zu lassen. Am Lake Tahoe fühlt er sich frei und ist glücklich. Plötzlich steht er vor den Trümmer seines Traums. Der kriminelle Clan, aus dem er sich befreit geglaubt hat bedroht nun alle die er liebt. So auch June, das Mädchen das er zurücklassen musste. Diese hat keine Ahnung wer er ist. In dieser Geschichte geht es um River und June und der Anziehung und Misstrauen. Rivers Stipendium wurde nach einem Anschlag auf ihn sistiert. Er nimmt eine Arbeit bei einem Professor an und wird von der Studentin June umgerannt. Dieses Zusammentreffen blieb nicht ohne Folgen für die zwei. Dem Leser wird langsam klar, dass die beiden eine Vergangenheit haben. Die ist spannend zu verfolgen und ist sehr gut geschildert. Ich konnte mich sehr gut in die beiden hineinversetzen und diese haben mein Herz schnell erwärmt. Ich habe mich beim Lesen bestens unterhalten und kann das Buch nur empfehlen.

Leonie Lastella, Lake of Lies – Found, dtv Verlag, 17.10.2024, 464 Seiten, Fr. 24.90